



# Aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde - Ausgabe 1 / März 2017

# Frohe Ostern wünschen der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Bediensteten der

**Marktgemeinde Kapelln** 





Aktuelle Neuigkeiten finden Sie auch im Internet unter www.kapelln.at



BÜRGERMEISTER / INFO Seite 2

# **Vorwort Bürgermeister**



Liebe Kapellnerinnen, Liebe Kapellner!

Ein strenger und kalter Winter liegt hinter uns und der Winterdienst war heuer eine große Herausforderung.

Ich danke Allen, die vorbildlich die Gehsteige und Straßen von Schnee befreit haben und unseren Gemeindebediensteten für Ihren unermüdlichen Einsatz.

In der Gemeinderatssitzung im Februar 2017 wurde der Rechnungsabschluss 2016 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Weiters wurde beschlossen einen Regenwasserkanalkataster einzurichten um den Zustand der Kanäle festzustellen.

Der Wasserleitungskataster und der Schmutzwasserkataster sind fertiggestellt.

Weiters wurde ein Tablett mit einem Viewer für den Leitungskataster angeschafft.

Damit ist es möglich, digital Wasserschieber und die Lage der Leitungen Vorort aufzurufen und so im Bedarfsfall bei Störungen noch schneller reagieren zu können.

Unsere Gemeindehomepage wurde ebenfalls smartphonefähig gemacht und mit der App Gem2Go wird die optimale Anzeige am Smartphone ermöglicht.

Beschlossen wurde auch, dass die Marktgemeinde Kapelln dem e5-Programm des Landes NÖ beigetreten ist. Da Kapelln hier bei den ersten Gemeinden dabei ist, werden wir ganz besonders gut betreut. "Teamchef" unserer e5-Mannschaft ist Gemeinderat Christian Korntheuer.

Dabei wird der Ist-Stand betreffend Energieeffizienz, Mobilität, Raumordnung, Klimaschutz usw. aufgearbeitet und in weiterer Folge werden Verbesserungsmaßnahmen erarbeitet.

Ebenfalls wird ein Energie- und Umweltbericht in optimaler Form erstellt.

Entwickeln wir unsere Mittelpunktgemeinde mit aller Kraft gemeinsam weiter um fit für die Herausforderungen der Zukunft zu sein.

Heuer gab es wiederum die Aktion "Stop littering" in unserer Gemeinde. Eine saubere Umwelt sollte unser aller Anliegen sein – helfen Sie daher bitte mit unser Gemeindegebiet rein zu halten.

Bitte nichts achtlos in der "grünen Wiese" entsorgen oder aus dem Autofenster schmeißen. Mistkübeln, Restmülltonnen, gelber Sack und das Altstoffsammelzentrum sind die richtige Adresse.

Ich möchte Sie auch gleich um Verständnis für eventuell, mögliche Beeinträchtigungen bitten, die im Zuge von den heuer in unserem Gemeindegebiet geplanten Baustellen und Bauarbeiten auftreten können

Abschließend wünsche ich Allen ein frohes Osterfest und fröhliche Tage im Kreise der Familien.

Alors Jagl



Euer Ing. Alois Vogl Bürgermeister der Marktgemeinde Kapelln

# Info über die Verwendung von Flugdrohnen

Durch die vermehrte Einsetzung von Drohnen wird die Brisanz dieses Themas immer tragender.

Drohnenbesitzer - auch von gängigen Drohnen, welche in jedem Elektro- bzw. Spielzeuggeschäft zu haben sind, sind lt. Luftfahrtbehörde bewilligungspflichtig.

Diese umfasst im Groben den Flug im unbebauten und unbesiedeltem Gebiet.

Das Fliegen über besiedeltem Gebiet sowie über Häuser, Kirchen, Volksfeste oder Sportveranstaltung ist nicht erlaubt. Die meisten Drohnenbesitzer wissen nicht über diese Tatsache Bescheid, und laufen so Gefahr, in den vom Gesetz-



geber verfügten Strafrahmen von bis zu 22.000 Euro zu fallen.

Es gibt ein hohes Gefahrenpotential, man denke an Personenschäden durch abstürzende Drohnen, Irrläufer, welche an einer Bundesstrasse oder Autobahn einen Unfall verursachen können usw.

Für die Verwendung von Drohnen bitte folgendes beachten: Mindest-

alter: 16 Jahre, Nachweis einer Haftpflichtversicherung lt. LfG max. Flughöhe: 150 m Flug nur über unbebauten und/oder unbesiedeltem Gebiet Bewilligungskosten ca. 300 Euro; Nachweis einer Versicherungsbestätigung lt. LfG. Weitere Infos und Hilfe dazu finden Sie auf der Homepage www.drohnenbewilligung.at.

# Besprechung Straßenbauprogramm Land NÖ — Gemeinde Kapelln

Hofrat Dipl. Ing. Helmut Spannagl kam mit Brückenmeister Heinz Winter sowie Straßenmeister Stefan Handschuh (Strm. Pottenbrunn) und Straßenmeister Gerhard Mistelbauer (Strm. Herzogenburg) zum Treffen mit Bürgermeister Ing. Alois Vogl nach Kapelln.

Dabei wurde Rückschau gehalten und die Baustelle auf der L110 in Rassing besichtigt.

Die Vorhaben für 2017 wurden ebenso durchbesprochen:

Weiterführung der Baustelle in Rassing sowie die Möglichkeit der Verlegung der Leitungen inkl. Glasfaserlehrverrohrung in die Erde und die Errichtung der Nebenanlage (Gehsteig) aufgeteilt auf zwei Jahre.

Die Kremserstraße in Kapelln soll von der Kreuzung mit der Landesstraße B1 bis zur Ortstafel einer



Bei der Besprechung mit dabei waren Brückenmeister Heinz Winter, Hofrat DI Helmut Spannagl (Leiter der Straßenbauabteilung St. Pölten), Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Straßenmeister Gerhard Mistelbauer und Straßenmeister Stefan Handschuh (von links).

Verkehrsverhandlung unterzogen werden. Aufgrund des Ergebnisses dieser Verhandlung sollen Planungen durchgeführt werden. Ebenso sollen die Heiligenkreuzerstraße, die Marktgasse und die Berggasse in Kapelln in diese Verkehrsverhandlung mit einbezogen werden.

# Gemeindebudget 2016 und 2017

Der Rechnungsabschluss 2016 wurde in der Gemeinderatssitzung vom 23.2.2017 einstimmig beschlossen.

#### **Ordentlicher Haushalt:**

Einnahmen 2.611.749,90 € Ausgaben 2.412.807,72 € Einnahmenrückstände 72.935,44 € Der außerordentliche Haushalt beinhaltet Kosten für Straßenbau und Dienstleistungen.

#### Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen 334.921,01 € Ausgaben 334.225,75 € In der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2016 wurde der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2017 Einnahmen sowie Ausgaben ordentlicher Haushalt 2.599.700,00 € beschlossen.

Für den außerordentlichen Haushalt wurden € 444.600,00 € für den Regenwasserkanal und dem Straßenbau veranschlagt.

# Altstoffsammelzentrum — Sperrmüllentsorgung

Das Altstoffsammelzentrum bei der Kläranlage Kapelln wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Die nächsten **Entsorgungstermine** sind wie folgt:

Freitag, 28. April und Samstag, 29. April Freitag, 2. Juni Freitag, 30. Juni und Samstag, 1. Juli, jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Weiters wird seitens der Gemeinde einmal im Jahr ein Hausabholungstermin angeboten. Anmeldungen dazu sind jederzeit am Gemeindeamt möglich.

# Notarsprechstunden

Die Notariatpartnerschaft Dr. Kirner/Dr. Gruber aus Herzogenburg hält auch im Jahr 2017 wieder kostenlose AMTSTAGE zu folgenden Terminen von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr am Gemeindeamt in

Kapelln ab:

Dienstag, 4. April Dienstag, 2. Mai Dienstag, 13. Juni

#### Bereitschaftsdienst— Abwasserbeseitigungsanlage

Bei Störung in der Abwasserbeseitigungsanlage gibt es einen Bereitschaftsdienst. Bei Problemen wenden Sie sich bitte **ausnahmslos** an folgende Telefonnummer:



0664 86 83 540

# Information zu Geflügelpest; Eiervermarktung und Stallfplicht

Info für alle Geflügelbetriebe Österreichs sowie an alle Geflügelreferenten, die ZAG, die Eier-EZG

Die Geflügelwirtschaft Österreichs wird derzeit von der im ganzen EU-Raum auftretenden Geflügelpest bedroht.

Von der Seuche sind alle Geflügelarten betroffen. Neben aller Arten von Hühnern sind die Puten, Enten, Gänse und alle Spezialgeflügel gefährdet, mit dem gefährlichen AI-Virus infiziert zu werden.

# Regelung für die Eiervermarktung trotz Stallpflicht

Leider spitzt sich die Seuchenlage rund um Österreich aktuell nach wie vor sehr gefährlich zu, sodass wir aus heutiger Sicht befürchten müssen, dass es bis zum 10. April (12 Wochen nach Beginn der österreichweiten Stallpflicht vom 10. Jänner) möglicherweise zu keiner Aufhebung der Stallpflicht für Freilandbetriebe kommen könnte.

Es ist im Landwirtschaftsministerium gelungen, eine praxistaugliche politische Lösung für die Vermarktung von Freiland-Eiern zustande zu bringen.

Die Regelung hierfür ist wie folgt beschrieben und gilt für das heurige Frühjahr bis die Gefahr vorbei ist und die Stallpflicht aufgehoben wird.

# Informationen zur Seuchensituation in der EU

Bis zum 15.02.2017 hatten wir

alleine in Österreich bereits 108 positiv bestätigte Vogelgrippe-Fälle. Trotzdem gelang es bisher die Einschleppung in Geflügelbetriebe

fast gänzlich zu verhindern.

Die Einschleppung dürfte hauptsächlich durch infiziertes Wassergeflügel (Wildenten, Wildgänse, Schwäne u.v.a.) erfolgen.

Nagetiere (Ratten, Mäuse) oder andere Vektoren verschleppen das Virus dann auch weiter.

Daher sollen **sowohl Bestände des Wirtschaftsgeflügels als auch Hobby-Geflügelbestände** (sogen.

"Hinterhofhaltungen") bis auf weiteres konsequent im Stall gehalten werden.

Gleichzeitig soll besonders intensiv auf die Vermeidung des Eintrags von Krankheitserregern in die Stallungen geachtet werden.

Wie gefährlich der Seuchenzug im heurigen Winter (Virusstamm H5N8) gegenüber dem aus dem Winter 2005/2006 (Virusstamm H5N1) ist, dass kann an der Gesamtmenge der betroffenen Nutzgeflügelbestände abgelesen werden.

2005/2006 wurden Geflügelbestände im Gesamtausmaß von 766.104 Stück infiziert, verendeten bzw. mussten gekeult werden.

Im heurigen Winter wurden bereits Geflügelbestände im Ausmaß von 6,49 Mio Stück vernichtet!

Gleichzeitig wird befürchtet, dass



Foto: AP

der Höhepunkt der heurigen Seuchenlage noch gar nicht erreicht ist!

Betriebe oder Privatpersonen, die sich nicht an die Stallpflicht halten, machen sich strafbar, wenn sie sich darüber hinweg setzen.

Einerseits riskieren sie ein Verwaltungsstrafverfahren nach dem Tierseuchenrecht.

Andererseits werden schwerwiegende zivilrechtliche Konsequenzen schlagend, wenn durch die Nichtbeachtung der Stallpflicht die Geflügelpest eingeschleppt wird und Nutzgeflügelbestände Schaden erleiden.

Geflügelhalter, die Schäden zu verzeichnen haben, würden sich in der Folge zivilrechtlich schadlos halten. Hierbei haben sowohl Betriebe oder Privatpersonen, die das Geflügel trotz Stallpflicht im Freien laufen lassen, Schadenersatzforderungen zu befürchten.

# 57. Internationales T(h)alheimer-Treffen und Stadtfest



Einladung



Inter-

57.

Stadt Thalheim / Erzgeb. Bürgermeister

Für viele T(h)alheimer und Gäste stellt dieses Treffen einen besonderen Höhepunkt

im alljährlichen Festkalender dar. Neben den zahlreichen Festivitäten im Jahresablauf ist dies ein tolles Ereignis, welches von vielen örtlichen Vereinen und Organisationen mitgetragen wird. Es ist in der Tat ein Fest der Thalheimer für die T (h)alheimer und nicht zuletzt auch für die vielen zu erwartenden Gäste und Besucher aus nah und fern.

Anmeldungen dazu dringend erbeten bei Franz Gruber unter der Tel. Nr. 0676 300 37 13.

zum

natinoalen T(h)alheimer-Treffen

und Stadtfest vom 16.-18.Juni

Seite 5 AUS DER GEMEINDE

# Steinwurf zur Sicherung in Killing wurde errichtet

Zur Sicherung des Regenwasserauslaufes in Killing wurde nach Jahren ein Steinwurf errichtet.

Das Betonrohr drohte abzubrechen und eine Zerstörung der Steilböschung und des Naturdenkmales "Perschlingsaltarm", sowie der oberhalb liegenden Ackerfläche in Killing wären die Folge gewesen. Das Kanalsystem der gesamten Straßenentwässerung von Oberkilling hängt an diesem Rohr.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung des Jahres 2016 im Dezember den Beschluss zur Sicherung gefasst. Grundeigentümer Anton Kern aus Unterkilling erlaubte, dass das Baumaterial über sein Feld zugeführt werden durfte.

Daher konnte dank der passenden Witterung (Dauerfrost) diese Baumaßnahme schon früh im heurigen Jahr fertiggestellt werden.

Herzlicher Dank ergeht daher an Grundeigentümer Anton Kern und die ausführende Firma Ing. Franz Kickinger Ges.m.b.H. aus Böheimkirchen.





Die Steilböschung in Killing vor der Sicherung (links) und nach Errichtung des Steinwurfes (rechts mit Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Gruppenbauleiter der Firma Kickinger Johann Berger.

Foto: ZVG

# Winterzauber am Mittelpunkt von NÖ

Eine Bauernregel lautet: "An Pauli Bekehr ist der Winter halb hin und halb her."

Dies nahm die Ortsbildpflege Kapelln, heuer erstmals unter der Leitung der neuen Obfrau Rebecca Figl-Gattinger, zum Anlass und lud zu Punsch, Glühwein, Tee und Kuchen sowie Kaffee, Gulaschsuppe, Würstel und warmen Geselchten zum Mittelpunkt von NÖ ein.

Bei sonnigem Winterwetter fanden sich zahlreiche Besucher und Besucherinnen am Mittelpunkt von NÖ ein. Die Firma Markus Nentwich aus Perschling sorgte mit Garten-





Das Team der Ortsbildpflege Kapelln mit Michaela Rödl, Obfrau-Stellvertreterin Silvia Vogl, Obfrau Rebecca Figl-Gattinger, Rosa Harm und Petra Thoma (vorne von links) sowie Renate Pelz, Erika Graßl und Marianne Hinterhofer (hinten von links) freuten sich über die gelungene Veranstaltung am Mittelpunkt von NÖ.

Feuerstellen für die nötige Wärme am Mittelpunkt. Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient zur Erhaltung des Erlebnisweges.

AUS DER GEMEINDE Seite 6

# Ehrung beim Neujahrsempfang — Hanns H. Schubert wurde Ehrenbürger

Zum traditionellen Neujahrsempfang am 6. Jänner luden die Marktgemeinde Kapelln sowie die Pfarre Kapelln in das Musikheim ein.

Die Begrüßung aller Vereinsobleute, der Kommandanten der FF Kapelln und der FF Thalheim, aller Ehrenbürger, Ehrenringträger, Ehrennadelträger, Ehrengäste und Festgäste nahm Mag. Ferdinand Steinböck vor.

Beim Neujahrsempfang werden von der Marktgemeinde Kapelln auch traditionell Ehrungen verdienter Personen vorgenommen. Heuer wurde die höchste Ehrung vergeben — Dipl. Ing. Hanns H. Schubert wurde die Ehrenbürgerschaft verliehen.

Bürgermeister Ing. Alois Vogl führte in seiner Laudatio folgendes aus:

Hanns Schubert verdanken wir den Mittelpunkt von Niederösterreich – ein Alleinstellungsmerkmal von dem unsere Gemeinde bis heute profitiert und auch weiterhin profitieren wird.

Etwa durch den Mittelpunktwein, den Mittelpunktlauf, Summsi's Frischetreff am Mittelpunkt, den Themenweg rund um den Mittelpunkt und den Mittelpunkt von Niederösterreich selbst, der Kapelln weit über die Gemeindegrenzen bekanntgemacht hat.

Jahrzehnte gab es schon Spekulationen über den "Mittelpunkt" von Niederösterreich – aber ein Land kann nur einen Mittelpunkt haben. Es war daher nur mehr eine Frage der Zeit, bis das Geheimnis dieses rätselhaften Punktes gelöst wird. Im Landeshauptstadtwerdungsprozesses meinten die St. Pöltner, dieser Punkt liegt in St. Pölten. Es gab sogar ein Gewinnspiel – Landkarten wurden ausgeschnitten und der Flächenschwerpunkt ermittelt --> heraus kam da der He-



Sichtlich gerührt war DI Hanns H. Schubert bei der Überreichnung der Ehrenbürgerurkunde. Mit dabei waren auch Vizebürgermeister Franz Rödl, Provisor Dr. Gottfried Auer und Bürgermeister Ing. Alois Vogl. (von links) Foto: ZVG

gerberg, einmal Statzendorf ein anderes Mal sogar der St. Pöltner Dom.

Die erste korrekte Berechnung des Mittelpunktes von Niederösterreich blieb, dem weit über St. Pölten hinaus bekannten Geometer DI Hanns Schubert vorbehalten, der dies bravourös löste.

Aus den amtlichen Unterlagen – immerhin über 18000 bekannten Grenzpunkten wurden die Lagekoordinaten im Gauß-Krüger Koordinatensystem berechnet.

Das Geheimnis war gelöst - der Mittelpunkt von NÖ geboren. Der Mittelpunkt des Landes Niederösterreich liegt in Kapelln.

Hanns Schubert nahm Kontakt mit dem damaligen Bürgermeister Josef Schmied und Pfarrer Monsignore Dr Robert Gärtner auf

Gemeinsam mit Grundeigentümer Familie Schmidradner aus Killing wurde die Max Schuber-Warte als Wahrzeichen am Mittelpunkt von Niederösterreich errichtet.

Bürgermeister Vogl verlas beim Neujahrsempfang dem sichtlich gerührten Hanns Schubert im Beisein seiner Gattin Maria Schubert und seinem Büronachfolger Dipl. Ing. Dominik Messner mit Gattin Ulli die Ehrenurkunde:

"Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kapelln ernennt in seiner Sitzung am 2. Juni 2016 einstimmig Herrn Dipl. Ing. Hanns H. Schubert anlässlich seines 75. Geburtstages und in Würdigung der großen Verdienste um die Marktgemeinde bei der Ermittlung des geographischen Mittelpunktes von Niederösterreich sowie der Errichtung der Max Schubert – Warte am Mittelpunkt zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Kapelln".

Hanns Schubert erklärte in seinen Dankesworten die Vorgeschichte zur Entstehung des Mittelpunktes von Niederösterreich, die schon in den 70iger und 80iger Jahren begonnen hat.

Er betonte auch die besondere Verbundenheit mit der Marktgemeinde Kapelln und die emotionale Bindung an die Max Schubert – Warte am Mittelpunkt von Niederösterreich.

Die Instandhaltung ist ihm dabei ein großes Anliegen.

# Mittelpunktwein wurde vorgestellt

Bereits zum 14. Mal luden die Marktgemeinde Kapelln und der Weinbauverein Kapelln zur traditionellen Weinverkostung in das Musikheim.

Eine Abordnung des Musikvereins unter Ehrenobmann Hans Pfeiffer eröffnete die Weinpäsentation und umrahmte musikalisch auch die Veranstaltung.

Weinbauobmann Alfred Ruthmair begrüßte dazu allen voran den Hausherrn und Bürgermeister der Mittelpunktgemeinde Ing. Alois Vogl mit Gattin Silvia sowie den Ehrenbürger der Gemeinde DI Hanns H. Schubert, welcher auch den Ehrenschutz der Veranstaltung übernahm.

Der Einladung gefolgt sind die Bürgermeister der Nachbargemeinden mit Reinhard Breitner aus Perschling, Anton Prisching aus Würmla sowie der Vizebürgermeister von St. Pölten Ing. Franz Gunacker, weiters auch Vizebürgermeister Franz Rödl, die Altbürgermeister Josef Schmied und Florian Baumgartner. Weinbauehrenobmann Josef Ratzinger, sowie ÖKR Maria Musser, der Kommandant der FF-Thalheim Wilhelm Eigner und zahlreiche Obmänner der diversen Vereine von Kapelln konnten sich von der Qualität der heimischen Weine überzeugen.

Vorgestellt wurde der Mittelpunktwein 2016 von Ing. Wolfgang Ivenz, Lehrer der Weinbauschule Krems. Gekeltert wurde der Mittelpunktwein von vier Winzern: Florian und Christiana Baum-



Bürgermeister Ing. Alois Vogl (2. von links) durfte, wie alljährlich, die Plakette für den Mittelpunktwein 2016 an die Winzer Wolfgang Lambeck und Florian Baumgartner sowie an Weinbauobmann Alfred Ruthmair und Johann Englhart (von links) überreichen. Mit dabei auch Ehrenbürger DI Hanns H. Schubert (Bildmitte)

Foto: Christian Gölß

gartner, Wolfgang und Verena Lambeck, Johann und Rosa Englhart sowie Alfred und Maria Ruthmair. Der "Vier-Winzer-Wein" ist ein für das Gebiet sortentypischer Grüner Veltliner frisch und fruchtig, mit einem Alkoholgehalt von 12,5 % und darf auch die Bezeichnung DAC Traisental auf der vom Aquarellkünstler Johann Pfeiffer kreierten Etikette tragen.

Neben dem Mittelpunktwein wurden noch fünf weitere Weine der heimischen Winzer vorgestellt. Ehrenbürger Schubert präsentierte den Frühroten Veltliner/Müller, einen Cuvee aus dem Hause Lambeck, der Obmann der Weinbrüder

Kapelln Ing. Franz Mitterhofer den Chardonnay aus dem Hause Englhart, der geprüfte Weinfachmann Andreas Dockner stellte den Rotwein Cuvee aus dem Hause Baumgartner vor, sowie Ing. Wolfgang Ivenz den Rheinriesling und Traminer aus dem Hause Ruthmair. Im Anschluss an die Weinverkostung luden die Frauen der heimischen Winzer zu einem Buffet ein.



# SEHMIED

#### www.elektro-schmied.at

3108 St. Pölten-Wagram / 3141 Kapelln Tel.: 0 27 42 / 25 20 11 - 0

Elektroinstallationen Niedrig- und Passivhausstandard - Störungs- und Reparaturdienst - ElB - Installationsbus Photovoltaikanlagen - Blitzschutzanlagen - Alarmanlagen - SAT, Antennen- und TV-Anlagen - Netzwerktechnik

AUS DER GEMEINDE Seite 8

# Valentinsgrüße für zu Hause



Vor Summsis's Frischetreff trafen sich Johannes Strobl, Irene Köszali, Birgit Schorn, Petra Thoma, Alfred Schmied, Franz Burger, Erich Michalitsch, Christa Burger, Helga Summerer, Birgit Hofbauer und Silvia Vogl (von links) Foto: ZVG

So wie in jedem Jahr wurden die Bürger der Marktgemeinde Kapelln durch die ÖVP-Ortsgruppe mit einem Frühlingsgruß überrascht.

Das Team der ÖVP Ortsgruppe Kapelln mit Vizebürgermeister Franz Rödl, Wolfgang Grünsteidl, Petra Thoma, Eva Hofbauer, Christian Korntheuer, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Johannes Strobl, Rebecca Figl-Gattinger, Hannes Wandl, Dietmar Haas und Karl Wendl verteilten die Blumen an die Kirchenbesucher. Foto: ZVG

Am Samstagvormittag bei

Summsi's Frischetreff, am Sonntag nach der heiligen Messe und beim anschließenden Pfarrkaffe wurden wieder die gelben Narzissen verteilt. Nachdem der Winter heuer sehr kalt war und schon lange andauert, nahmen die Kapellnerinnen und Kapellner die Frühlingsboten gerne mit nach Hause.

# Unsere Gemeinde auf Ihrem Smartphone – mit Gem2Go



Egal, ob zuhause, beruflich unterwegs oder im Ur-

laub: mit der Info und Service-App Gem2Go verfügen Sie auf Ihrem Smartphone über alle Informationen *unserer Heimatgemeinde*.

Vom richtigen Ansprechpartner bis zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamts. Darüber hinaus ist Gem2Go für ALLE Gemeinden Österreichs verfügbar – mit nur einer einzigen App!

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützli-

che Informationen aus der Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen.

Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem Veranstaltungskalender, dem Heurigenkalender, der Online-Gemeindezeitung, einer digitalen Amtstafel, dem lokalen Branchenverzeichnis, Kartendienst und Navigation oder dem Ärztenotdienst perfekt gelungen. Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müllabholung in Ihrer Straße erinnert!

#### Gem2Go kostenlos nutzen!

Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smartphone und probieren Sie es aus: lassen Sie sich z.B. über die App an die nächste Veranstaltung in unserer Gemeinde erinnern. Und auch den Gästen und Besuchern unserer Gemeinde bietet die Gemeinde-App viele Informationen. Mehr Infos und den Downauch load gibt es unter www.gem2go.at.

Mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!

# Bürgerinitiative ist Geschichte

Unter der jahrelange erfolgreiche Arbeit der "Bürgerinitiative Perschlingtal-Tullnerfeld" wurde jetzt offiziell eine Schlussstrich gezogen. Im Rahmen der jüngsten Generalversammlung im Gasthaus Schreiblehner in Atzelsdorf stimmten die anwesenden Vereinsmitglieder einstimmig für die Auflösung der "Bürgerinitiative Tullner-

feld-Perschlingtal". Bürgermeister Alois Vogl, Bürgermeister Anton Priesching und Vizebürgermeister Franz Erber (Foto von links) bedankten sich bei Obmann Peter Nussbaumer (Zweiter von links) für die geleistete Arbeit der Bürgerinitiative. Sie überreichten ihm eine Glasskulptur.

Foto: ZVG



Seite 9 INFO / TERMINE



# LEADER-Beteiligung unserer Gemeinde ermöglicht Ihnen am 22. April 2017 Gratis-Eintritt in DIE GARTEN TULLN!

Die LEADER-Region DONAU NÖ-Mitte lädt zum Regionsfest der besonderen Art in DIE GARTEN TULLN – lassen Sie sich von Kultur und Kulinarik der Mitgliedsgemeinden begeistern und besuchen Sie vor allem den Stand unserer Gemeinde!

Von 10:00-17:00 Uhr zeigen unsere und weitere 24 Gemeinden ihre Verbundenheit mit der LEADER-Region und feiern ein gemeinsames Fest mit vielfältiger Kultur und Kulinarik aus unserer Region.

Anlass, das Regionsfest in Tulln abzuhalten, ist das in enger Kooperation mit NATUR IM GARTEN und DIE GARTEN TULLN entwickelte LEADER-Programm "Ökologische Pflege und Gestaltung öffentlicher Grünräume", an dem sich auch unsere Gemeinde beteiligt.

Zur Auftaktveranstaltung haben alle Bürgerinnen und Bürger der 25 am Projekt beteiligten Gemeinden am 22. April 2017 freien Eintritt in DIE GARTEN TULLN!

Schnuppern Sie hinein in die einzige ökologische Gartenschau Europas mit ihren 65 Themengärten und lassen Sie sich vom abwechslungsreichen Programm regionsansässiger Vereine, Bildungseinrichtungen, Musikgruppen etc. und dem Angebot von Direktvermarktern und Unternehmen begeistern. Auch für die kleinsten Regionsbewohner wird ein einzigartiges Programm geboten. Im Forscher- und Entdeckergarten gibt es während des gesamten Regionsfestes eine kostenlose

Kinderbetreuung sowie gemeinsames Gärtnern von Kräutertöpfen zum mit nach Hause nehmen.

Die Erwachsenen können in den vielen Schaugärten, in denen sich auch die Gemeinden präsentieren, bei regionalen Köstlichkeiten und einem guten Achtel Wein aus der Region, Ideen für den eigenen Garten oder für mögliche LEADER-Projekte entdecken.

Sichern Sie sich ab sofort Ihre Gratis-Eintrittskarte: Online unter

www.donau-noe-mitte.at oder geben Sie das beigefügte Anmeldeformular am Gemeindeamt ab.



	<b>♦ ₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽₽</b>
	LEADER-Regionsfest DIE GARTEN TULLN 22. April 2017 von 10:00-17:00 Uhr
	Für Ihre Gratis-Eintrittskarte geben Sie bitte das ausgefüllte Formular am Gemeindeamt ab oder tragen Sie die Daten online unter www.donau-noe-mitte.at ein.
	Wohnsitzgemeinde:
	Vorname:
	Nachname:
	Straße:
	Postleitzahl:
	Ort:
	E-Mail:
	Mobilnummer:
	Gewünschte Anzahl gratis Eintrittskarten:Stk.
	Ich bin damit einverstanden, dass der Regionalentwicklungsverein Donau NÖ-Mitte mir regelmäßig Informationen zu regionsbezogenen Themen per E-Mail zusendet. Meine Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber dem REV Donau NÖ-Mitte widerrufen.
	Unterschrift:
1	!

# Kapellner starteten schwungvoll ins Jahr 2017



Bei der Eröffnung mit dabei waren Wolfgang Grünsteidl, Karl Wendl, Gerhard Hofbauer, Dietmar Haas, Altbürgermeister Florian Baumgartner, Anna Kaiser-Haas, Christiana Baumgartner, Petra und Roman Thoma, Rebecca Figl-Gattinger, Christopf Dauda, Bürgermeister Alois Vogl, Eva Hofbauer, Silvia Vogl, Reinhard Scheriau, Vizebürgermeister Franz Rödl, Monika Scheriau, Gerlinde Rödl, Josef Eder und Irene Köszali (von links).

Zum traditionellen Gemeindeball lud die ÖVP Kapelln in das Gasthaus Nährer nach Rassing ein.

Es konnten dieses Jahr außergewöhnlich viele Besucher begrüßt werden.

Stimmungsvoll wurde der Ball durch Bürgermeister Alois Vogl mit Gattin Silvia, den Mitgliedern des Gemeinderates Kapelln mit deren Partnern, sowie Altbürgermeister Florian Baumgartner mit Gattin Christiana eröffnet.

Die Begrüßung nahm Vizebürgermeister und Ballobmann Franz Rödl vor. Es gab wieder eine tolle Tombola. Allen Gewerbetreibenden und Spender der tollen Preise sei ein großes Dankeschön ausgesprochen.

Die alljährliche Tortenversteigerung nach Mitternacht wurde von Christof Dauda durchgeführt. Ein weiterer Höhepunkt der Veran-

staltung war die Mitternachtseinlage der Volkstanzgruppe der Landjugend Herzogenburg.

Getanzt wurde zur musikalischen Begleitung der Gruppe "musiv4dance" bis in die frühen Morgenstunden.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Spielplatzsanierung verwendet.

# Info's der Gesunden Gemeinde



#### **Bauchtanz**

Im Turnsaal der Volksschule Kapelln ist ab 20. April 2017 von 19.30 bis 20.45 ein

**Bauchtanzkurs** mit Eveline Isis Varkonyi geplant. Ab 8 Teilnehmer finden 10 Einheiten statt. Auch Anfänger sind willkommen. Anmeldung und Auskunft am Gemeindeamt.

Das Erlernen des Bauchtanzes lockert und stärkt den gesamten Körper, verleiht ihm eine gesunde Spannung und erhöht das Körperbewusstsein und die Körperwahrnehmung!



# Mutter — Eltern — Beratung

Die nächsten Termine für die Mutter-Eltern-Beratung sind wie folgt festgelegt:

Donnerstag 20. April, Donnerstag 16. Mai und Donnerstag 22. Juni. Die Beratung findet im NÖ Lan-

deskindergarten Kapelln, Petronillaweg 1, jeweils um 15.00 Uhr statt. Seite 11 AUS DER GEMEINDE

# Tolle Stimmung beim Generationenfasching in Kapelln



Bunt waren die Kostüme der Kinder beim 7. Generationenfasching in Kapelln. Ein herzlicher Dank an die fleißigen Helfer und Helferinnen Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Organisatorin Rebecca Figl-Gattinger, Silvia Vogl, Dietmar Haas, Hannes Wandl, Vizebürgermeister Franz Rödl und Susanne Leisser (von links)

Fotos: Christian Gölß



Sehr gut besucht war der traditionelle Generationenfasching der ÖVP Kapelln, der bereits zum 7. Mal stattfand.

Jasmin Dürauer und ihr Team unterhielten die kleinen und großen

Besucher mit ihrem tollen Programm. Für das leibliche Wohl sorgte die ÖVP Kapelln, welche auch die Faschingskrapfen für die Kinder spendete. Bei der Tombola gab es wieder tolle Preise zu gewinnen. Den Hauptpreis, ein großes Playmobil-Piraten-Set gewann Johanna Nagl aus Etzersdorf. Am Foto mit Rebecca Figl-Gattinger, Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Vizebürgermeister Franz Rödl.

# Landeswettbewerb Prima la musica im Festspielhaus St. Pölten

Kilian Vogl aus der NÖ - Mittelpunktgemeinde Kapelln nahm heuer schon zum 6. Mal an diesem Wettbewerb, der alle 2 Jahre für Solisten stattfindet, in der Kategorie Trompete, Altersstufe III teil.

Am Foto zu sehen Dr. Zsolt Simon (Musikschulverband NÖ-Mitte) Petra Mayerhofer und (Musikschule der Landeshauptstadt Pölten) begleiteten Kilian (Bildmitte) durch unzählige Proben Konzerte dann auch beim Auftritt im März 2017.

Das Programm umfasste 4 Musikstücke aus verschiedenen Epochen, wobei ein Stück auswendig gespielt werden musste - dieses

wurde von Dr. Zsolt Simon genau auf Kilian abgestimmt.

Johann Nepomuk Hummel: Trompetenkonzert Es-Dur, 1. Allegro con spirito (bis Takt 145) Guillaume Balay: Andante et Allegro, 1. Andante moderato, f-Moll Albert Lortzing: Konzertstück: Thema und

Variation 1/Variation2/Variation 4 Allen Vizzutti: Nickle Blues

Das anspruchsvolle Musikprogramm, sein qualitativ hochwertiges Trompetenspiel und die hervorragenden Klavierbegleitung von



Petra Mayerhofer wurde mit einem 1. Preis belohnt.

Kilian dankte seinen Lehrern gemeinsam haben Sie ein großes Ziel erreicht. Foto: ZVG

#### Terminvorschau — "Wald bewusst erleben"

Schnupperführung mit Waldpädagogin Michaela Schicklgruber für Familien, Aktive und Interessierte am 1. Mai 2017 um 10.30 Uhr

Treffpunkt Mittelpunkt von NÖ, Dauer ca. 1,5 Stunden

Anschließend gemütliches Beisammensein am Mittelpunkt von NÖ — Saisonbeginn am Themenweg



# Unser Musikschulverband NÖ Mitte

Die Entwicklung der Musikschule läuft heuer sehr positiv. Wir haben mehr Unterrichtseinheiten als letztes Jahr, nämlich exakt 145 Wochenstunden. Davon sind 113,10 Stunden Einzelunterricht, 16 UE im Kurs- und Klassenunterricht sowie 15,9 UE im Ensembleunterricht.

In Summe haben wir pro Woche 426 SchülerInnen zu betreuen, 167 im Einzelunterricht, 177 im Klassenunterricht und 82 im Ensembleunterricht. Es unterrichten derzeit 16 Lehrer an unserer Musikschule, alle sind aber nur teilbeschäftigt und haben oft nur wenige Stunden. Dies betrifft vor allem die Mangelinstrumente wie Cello, Geige und tiefes Blech.

Die Schülerzahlen im Einzelunterricht sind zurückgegangen, dafür haben sich die UE im Bereich der 30 und 40 Minuten erhöht. Der Fächerspiegel ist sehr ausgewogen, auch die Saiteninstrumente legen an SchülerInnen zu. Das Angebot an Ergänzungsfächern und Ensembles musste heuer zugunsten des Einzelunterrichts zurückgefahren werden, wir haben nur noch 10,97 % Unterrichtseinheiten bei den Ergänzungfächern. Das Jahr davor waren es noch 14,17 %. Erstmals haben wir auch eine Warteliste von 4 SchülerInnen, die wir nicht aufnehmen können, da wir die gesetzlich geförderten Stunden bereits ausgeschöpft haben. Daher raten wir allen Interessierten, die daran denken, ein Instrument zu lernen, sich rechtzeitig auf die Warteliste setzen zu lassen, denn die Aufnahme an die Musikschule erfolgt nach der Reihung auf der Warteliste! Sehr erfreulich ist, dass Sandra Öllerer die Aufnahmeprüfung an das ORG Hegelgasse im Vokal- und

Sehr erfreulich ist, dass Sandra Ollerer die Aufnahmeprüfung an das ORG Hegelgasse im Vokal- und Instrumentalbereich in 1010 Wien geschafft hat. Am Foto rechts oben zu sehen mit Musikschullehrer Matthias Klausberger. Foto ZVG Am Tag der Musikschulen am 5. Mai werden wir heuer öffentliche Proben mit anschließendem Kon-

zert im Gasthaus Kahri anbieten. Hier kann man bei den Proben sehen. wie die SchülerIngemeinsam unter Leitung eines Dirigenten, in diesem Fall Mag. Luke Cleghorn, musizieren. Wir würden uns freuen, Sie als Zuhöbei diesem

Konzert begrüßen zu dürfen. Für Auskünfte jeder Art die Musikschule betreffend melden Sie sich bitte bei Dir. Mag. Petra Kovacic



(0660/6379265) oder Frau Eder (02784/226613). Mit herzlichen Grüßen

Petra Kovacic



15 Uhr ÖFFENTLICHE PROBEN 18 Uhr FESTKONZERT im Gasthaus Kahri Murstetten

Es spielen, tanzen und singen die Schülerinnen und Schüler des Musikschulverbands NÖ Mitte. Seite 13 AUS DER GEMEINDE

# **Baumschnitt und Baumpflege am Mittelpunkt**

Die HLUW-Yspertal, die Marktgemeinde Kapelln sowie die Bergund Naturwacht Kapelln führten am Mittelpunkt von Niederösterreich in Kooperation ein Baumschnittprojekt durch.

Von den Professoren Dr. Martina Schmidthaler und Dipl. Ing Johannes Bichl wurde für das Wintersemester der 2.WKW der HLUW-Yspertal folgendes Projekt ausgearbeitet:

Entlang des Erlebniswegs rund um den Mittelpunkt Niederösterreichs wurden vor über 20 Jahren Obstbäume alter Apfelsorten gepflanzt. Diese Obstbäume erhielten keinen Erziehungsschnitt, was dazu führte, dass die Kronen im Lauf der Jahre viel zu dicht gewachsen sind. Nun sollen die Apfelbäume im Rahmen des Unterrichtsprojekts

"Entwicklung eines prinzipiellen Verständnisses für kommunale Aufgaben" verfolgt.

In einem Vortrag informierte Bürgermeister Ing. Alois Vogl die Schüler und Schülerinnen über Aufgaben und Pflichten der

Gemeinde bezüglich Baumbestandspflege im öffentlichen Raum, Baumschutz in Gemeinden (lt. Naturschutzgesetz NÖ 2000) und stellte die Marktgemeinde Kapelln mittels einer Powerpoint-Präsentation vor.

Ein Besuch der Baumschule Nent-



- ⇒ Pflege und Schnitt der Obstbäume in der Gemeinde Kapelln (30.-31.1.2017)
- ⇒ Vortrag durch Bürgermeister Ing. Vogl (31.1.2017)
- ⇒ Besuch der Baumschule Nentwich (31.1.2017)
- ⇒ Berichtausarbeitung der Schüler und Schülerinnen (1. -2.2017)
- ⇒ Präsentation des Unterrichtsprojekts vor der Schulgemeinschaft (3.2.2017)

Der Baumschnitt wurde von den Schülern der 2. Klasse WKW, unter Mitarbeit der Gemeindearbeiter sowie einiger Gemeinderäte der Marktgemeinde Kapelln und Mitgliedern der Berg- und Naturwacht durchgeführt. Besonders herausfordernd war die Witterung – war es am ersten Tag nur kalt kam am zweiten Tag noch Eisregen dazu – trotzdem konnten alle Bäume geschnitten werden.

Hüttenwirt Wolfgang Grünsteidl hat dankenswerterweise die Mittelpunkthütte an diesen zwei Tagen geöffnet und Tee zur inneren Erwärmung gratis ausgeschenkt – Der Dank aller Teilnehmer ist ihm sicher.

Als Dankeschön für den Baumschnitt übernahm die Marktgemeinde Kapelln die Verpflegung der Helfer und Helferinnen.



Für einen ordnungsgemäßen Baumschnitt sorgten Gemeindearbeiter Gerhard Summerer, Bürgermeister Ing. Alois Vogl mit Gattin Silvia sowie die Schüler und Schülerinnen der HLUW Yspertal unter Professorin Dr. Martina Schmidthaler (Bildmitte) sowie den Mitgliedern der Berg- und Naturwacht Kapelln unter Obmann Johann Pelz sowie Alfred Schmied, Friedrich Schicklgruber und Bernhard Schicklgruber. Hüttenwirt Wolfgang Grünsteidl sorgte für die innere Erwärmung. (von links).

"Baumschnitt und Baumpflege in der Gemeinde Kapelln" durch Schülerinnen und Schüler der 2WKW ausgeschnitten und gepflegt werden. Fachpraktische Arbeiten sind Baumschnitt und Baumpflege.

Dabei werden die Schulziele der HLUW "Anwendung gärtnerischhandwerklicher Fähigkeiten" und wich in Weißenkirchen mit Besichtigung von Veredelung und Baumpflege im Baumschulbetrieb, sowie gärtnerisches Handwerk stand in Rahmen des Projektes ebenfalls am Stundenplan.

Folgende Arbeiten umfassten den Projektzeitraum von 30.1.2017 bis 3.2.2016:

AUS DER GEMEINDE Seite 14

# Tagung der Marterlfreunde Niederösterreichs

Der BhW-Fachbereich Klein- und Flurdenkmäler lädt für Samstag, 27. Mai 2017, Beginn 9.30 Uhr zu seiner traditionellen Frühjahrstagung, die diesmal im Musikheim bei uns in Kapelln stattfinden wird, ein.

Zu erwarten sind am Vormittag fachliche Kurzvorträge zu den Themen "Flurnamen – deren Herkunft und Bedeutung" sowie auch über

die "Winzerkreuze in Niederösterreich".

Dann werden noch von Rebecca Figl-Gattinger und Martin Gölß die "Flurdenkmäler von Kapelln" dem interessierten Publikum vorgestellt. Am Nachmittag folgt eine Wanderung zur Mittelpunktwarte.

Alle interessierten Kapellner sind dazu sehr herzlich eingeladen.



# Gemeinsam sicher: Vom Wegsehen zum Hinsehen

Sicherheit geht uns alle an. Gerade für die Gemeinden ist das abnehmende Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung Herausforderung und Handlungsauftrag. Das Alois Mock Institut hat daher gemeinsam mit dem NÖ Gemeindebund, dem Zivilschutzverband und der ΝÖ Versicherung "Kommunalen Sicherheitskonferenz" nach Grafenwörth geladen, um an die 200 Gemeindevertreter und Interessierte über aktuelle sicherheitspolitische Fragen und Lösungsansätze zu informieren. Im Mittelpunkt stand die Aktion "Gemeinsam.Sicher", die nach einer erfolgreichen Testphase im Bezirk Mödling demnächst auf ganz Niederösterreich ausgerollt werden wird.

Ein moderner Ansatz für mehr Sicherheit vor Ort ist die Aktion "Gemeinsam.Sicher": Sicherheitspartner sollen die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bevölkerung verbessern. Innenminister Mag. Wolfgang Sobotka stellte die Hintergründe der Aktion vor: "Unser Ziel ist es, dass sich nicht nur die Polizei allein für die Sicherheit verantwortlich fühlt, sondern auch Gemeinden, Vereine und einzelne Bürger eingebunden werden. Polizistinnen und Polizisten sollen Probleme eigenverantwortlich erkennen und gemeinsam mit Sicherheitspartnern aus der Bevölkerung Lösungen finden. Wir wollen von einer Gesellschaft des Wegschauens wieder zu einer Gesellschaft des Hinsehens werden."

Generalmajor Gerhard Lang, verantwortlicher Projektleiter im Innenministerium, betont in dem Zusammenhang: "Es gab natürlich die Befürchtung, dass die Polizei sich durch dieses Projekt sozusagen bezahlte und unbezahl-

te Spitzel engagiert. Das Gegenteil ist aber der Fall: Es geht um einen transparenten Dialog und es geht vor allem um Prävention und die gemeinsame Beiseitigung von Sicherheitsrisiken."

Diese präventive Arbeit ist heute wichtiger denn je. Von organisierter Einbruchskriminalität über immer neue Delikte im Bereich des "Cybercrime" bis zu terroristischen Bedrohungen reichen die Herausforderungen, die Nährboden für Angst und Unsicherheit in der Bevölkerung sind. "Wir müssen wieder das Vertrauen herstellen, diese Herausforderungen lösen zu können. Sonst laufen wir Gefahr, eine Gesellschaft zu werden, in der nur das Recht des Stärkeren gilt", so Sobotka.

Auf diesem Weg sind die Gemeinden als erste Anlaufstelle für die



Sorgen der Bevölkerung wichtige Partner und darum auch tragende Säulen der Aktion "Gemeinsam.Sicher".

"Das Projekt "Gemeinsam. Sicher" wird Bürgerinnen und Bürger in Sicherheitsfragen stärker zusammenbringen und einen Beitrag zum sicheren Zusammenleben in den Gemeinden leisten. Niederösterreich setzt damit auf Kooperation und Bürgerbeteiligung auf Augenhöhe", betont Bürgermeister Ing. Alois Vogl aus der Marktgemeinde Kapelln.

Mehr Infos zu "Gemeinsam.Sicher" unter www.gemeinsamsicher.at.



Seite 15 AUS DER GEMEINDE



Verehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die FF Kapelln hat am 13. Jänner ihre 136. Mitgliederversammlung abgehalten. Im Rahmen dieser Versammlung konnten wir auf ein tätigkeitsreiches Jahr zurückblicken.



Die 71 Mitglieder der FF Kapelln sind 2016 zu 23 Einsätzen ausgerückt. Diese unterteilten sich in 3 Brandeinsätze und 20 technische Einsätze. Um für den Einsatz gerüstet zu sein, investieren die Kameraden sehr viel Zeit in Ausbildung und Übungen. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 3912 Stunden von den Kameraden der FF-Kapelln für die Sicherheit unserer Gemeindebürger aufgewendet.

Das Foto zeigt das Kommando der FF Kapelln mit dem Hrn. Bürgermeister und dem Abschnittskommandanten, sowie die neuernannten Fachchargen, den beförderten Kameraden und die beiden Neuaufnahmen.

Stehend von links: Bgm. Ing. Alois Vogl, die beiden Jungmänner Daniel Hruby, Kilian Vogl, Matthias Rödl, Christoph Schröpfer, Matthias Hirschböck Florian Baumgartner jun., Patrick Eder und Florian Berger. Sitzend von links: Brandrat Helmut Czech, Fkdt.Stv. Dieter Schicklgruber, Kommandant Thomas Burger, Verwalter Stefan Ratzinger und Verwaltungsmeister Johann Baumgartner.



Der Betrieb, sowie die Wartung, Pflege und Instandhaltung der Fahrzeuge und Geräte erfordert erhebliche finanzielle Mittel.

Um die Sicherheit der Feuerwehrmänner bei den Einsätzen gewährleisten zu können, sind auch laufend Investitionen im Bereich der persönlichen Schutzausrüstung erforderlich. Rund 2/3 des jährlichen Finanzbedarfes werden durch die Feuerwehr selbst abgedeckt.

Dazu dient vor allem der Erlös unserer Veranstaltungen. Am 28. Jänner wurde der traditionelle Ball der FF-Kapelln im Gasthaus Nährer veranstaltet.

Das Foto zeigt die Helden der Mitternachtseinlage, die wie jedes Jahr, der Höhepunkt der Ballnacht darstellte. Ein herzliches Dankeschön ergeht an dieser Stelle an alle, die zum Gelingen des Balles beigetragen haben, also an Sie, liebe Ballgäste und auch an meine Kameraden und ihre Begleitungen. Bedanken möchte ich mich auch für die Unterstützung durch Ihre Spenden bei den Hausbesuchen meiner Kameraden.

Ich möchte Sie liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen schon jetzt recht herzlich zu unserem Feuerwehrfest am 20. und 21.Mai im Stadl in Rassing einladen. Durch den Besuch unser Feste helfen sie uns, damit wir helfen können!

> Termine 2017: 7.5.2017 20.-21.5.2017

Florianfeier FF-Fest in Rassing **GUT WEHR!** 

Der Feuerwehrkommandant OBI Thomas Burger

# Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

AUS DER GEMEINDE Seite 16

# Elektro-Autos sechs Tage Probefahren um 60 Euro



#### Autohaus Hofbauer nimmt an vom Land NÖ geförderter Testaktion teil

Die neue Testaktion "Sechs Tage Probefahren um 60 Euro" ist der Beginn der Mobilitätswende in Niederösterreich. 50 Autohändler aus allen Regionen, darunter auch das Autohaus Hofbauer, beteiligen sich an den Testwochen, die Elektro-Mobilität im Alltag erlebbar machen. Gefördert wird die Aktion vom Land Niederösterreich.

Von der Aktion begeistert zeigte sich auch Bürgermeister Alois Vogl, der mit einer Delegation der Gemeinde Kapelln sich selbst ein Bild über die Vorzüge der e-Mobilität machen konnte. "In der e-Mobilität liegt die Zukunft. Als Bürgermeister der Marktgemeinde Kapelln bin ich stolz, dass das Autohaus Hofbauer diese Zukunft im

Zentralraum Niederösterreich federführend mitgestaltet",
führt Bürgermeister
Vogl aus. Voraussetzung für die Teilnahme an der Aktion ist
ein Mindestalter von
18 Jahren, der Hauptwohnsitz in Niederösterreich und der
Besitz eines Führerscheins Klasse B.

"Im Bezirk St. Pölten stellt das Autohaus Hofbauer elektro-

nisch betriebene Fahrzeugmodelle zur Verfügung. "Viele Menschen entscheiden sich aufgrund des Alltagstests für ein Elektro-Auto. Oft schwinden Vorurteile sogar schon bei der ersten Probefahrt. Das macht die geförderte Testaktion zu



(v.l.n.r.): Vizebürgermeister Franz Rödl, Umweltgemeinderat Wolfgang Grünsteidl, Julian Hofbauer, Bürgermeister Alois Vogl, Regionsleiter Martin Ruhrhofer Bildnachweis: eNu

einem wichtigen Instrument, um die Zahl der Neuanmeldungen weiter zu steigern", sind sich Julian Hofbauer vom Autohaus Hofbauer und Martin Ruhrhofer, Regionsleiter der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich einig.

# Landjugend Kapelln

#### Leben Retten!

Am Dienstag, den 20. Dezember 2016, fand in Kapelln unter dem Motto "Leben Retten" einen Blutspendeaktion statt. Die HelferInnen des LKH St. Pölten durften sich über die tatkräftige Hilfe der Landjugend Mitglieder freuen. Aber mit den Händen wurde nicht nur gearbeitet sondern auch fleißig Blut gespendet. Dank der tollen Unterstützung beim Bewerben des Projekts, durch die Gemeinde, nach strenger Prüfung an der der ein o-

der andere scheiterte, durften insgesamt über 40 Personen spenden. Unter diesen befanden sich erfreuli-

cherweise 11 Mitglieder der Landjugend Kapelln sowie einige Mitglieder benachbarter

Sprengl. Im Namen der Landjugend bedanken wir uns bei den Spendern und freiwilligen HelferInnen. Auch das die Jugendlichen sich so engagieren und mit ihrer Spende, von 21 l Blut, Leben retten freut uns sehr!"





Seite 17 AUS DER GEMEINDE

# Landjugend Kapelln

#### Weihnachtsfeier

Am Sonntag-Nachmittag fand die Weihnachtsfeier der Senioren im Musikheim in Kapelln statt. Seniorenbundobmann Wolfgang Grünsteidl eröffnete die Feier und begrüßte die Ehrengäste, unter anderem Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Pfarrer Dr. Gottfried Auer und Pfarrer Prälat Josef Wansch. Die ältere Generation wurde mit Torten. welche Frau Elisabeth Trimmel selbstgemacht hatte, von der Landjugend Kapelln bewirtet. Neben köstlichen Kuchen und Kaffee wurden Gedichte vorgetragen und Lie-

der Landjugend und den Flöten-Mädchen der Musikschule NÖ Mitte unter der Leitung von Eva Kerner. Somit hat Kanelln einmal mehr bewiesen. dass der Gene-

der



rationenzusammenhalt an Stelle steht und die Landjugend gerne einen Nachmittag mit den Senioren verbringt, um gemeinsam ihnen eine wunderschöne Weihnachtsfeier zu feiern.

#### Glühwein für die Mettenbesucher

Die fleißigen Mitglieder der Landjugend Kapelln trafen sich am 24. Dezember am Vormittag um Glühwein und Tee zuzubereiten und alles für die Ausschank herzurichten

Am Heiligen Abend nach der Christmette wurde dieser dann an "Jung und Alt" am Generationenplatzl ausgeschenkt.

Dank der selbstgebauten Öfen, des leckeren Glühweins und Kinderpunschs musste keiner frieren und



milie gemütlich ausklingen lassen. gemeinsam mit Freunden und Fa-

#### Wia san Genie auf de Ski!

Am 16.Dezember um 4:30 Uhr ging es für die Landjugend Kapelln auf nach Schladming in den gemeinsamen Skiurlaub.

Nach einer nicht allzu langen Busfahrt kamen sie in der Jugendherberge an und machten sich bereit für die erste Bergfahrt.

Bei traumhaftem Wetter zog es die meisten gleich auf die Piste.

Nach den aufregenden Skitagen kam das Après Ski nicht zu kurz, denn an den Abenden wurde fleißig in der Tenne gefeiert.

Um 14:00 Uhr hieß es leider Abschied von einem tollen Wochenende zu nehmen und es ging für alle heil wieder nach Hause.



Fotos: Landjugend Kapelln

## **FC Kapelln**



Liebe Gemeindebürger, werte Fans des FC Kapelln!

Endlich ist die fußballfreie Zeit wieder vorbei.

Die Kampf- und U23 Mannschaft des FCK trainiert bereits seit Anfang Februar im Freien.

Der starke Winter hat die Übungseinheiten am Trainingsplatz erschwert.

Anfang Februar waren wir zu einem zweitätigen Trainingslager in der Sportschule Lindabrunn. Mit 25 Mann wurden einige Trainingseinheiten, wo auch je ein Testspiel der Kampfmannschaft – und U23

durchgeführt wurde.

Die Stimmung in der Mannschaft ist sehr gut und die Freude auf die Meisterschaft groß; weil der Herbstdurchgang nicht sehr erfolgreich war, haben wir Kaderergänzungen durchgeführt um das Ziel des Klassenerhaltes zu erreichen.



Vorstellung der FCK-Neulinge mit Obmann Thoma, Peter Tran Ahn(Mittelfeld,Slowakei), TR Erich Karrer, Mirko Glusac( Mittelfeld, Wien) und Christopher Kaydi( Tormann, Wien) Foto: ZVG

#### FC Kapelln: Meisterschaft Frühjahr 2017

14. Runde:	SO 26. März 201716:30 h FC Kapelln - Radlberg
15. Runde:	SA 01. Apr. 2017 16:30 h Mank - FC Kapelln
16. Runde:	<b>SA</b> 08. Apr. 2017 16:30 h FC Kapelln - Leonhofen
17. Runde:	FR 14. Apr. 201719:30 h Markersdorf - FC Kapelln
18. Runde:	SO 23. Apr. 201716:30 h FC Kapelln - Lilienfeld
19. Runde:	SO 30. Apr. 201716:30 h Bischofstetten - FC Kapellr
20. Runde:	SA 06. Mai 2017 16:30 h FC Kapelln - SC St. Pölten
21. Runde:	SA 13. Mai 2017 16:30 h Karlstetten - FC Kapelln
22. Runde:	SO 21. Mai 2017 17:00 h FC Kapelln - Pyhra
23. Runde:	DO 25. Mai 201717:00 h Pressbaum - FC Kapelln
24. Runde:	<b>SO</b> 04. Jun. 2017 11:00 h <b>FC Kapelln - St. Veit</b>
25. Runde:	SA 10. Jun. 2017 17:00 h FC Kapelln - Loosdorf
26. Runde:	FR 16. Jun. 2017 17:30 h Statzendorf - FC Kapelln
	<del></del>

Auf Euren zahlreichen Besuch bei unseren Heimspielen freut sich der Vorstand des FC Kapelln!

Alle aktuellen Spieltermine unserer Mannschaften können sie auch auf unserer Homepage <a href="www.fckapelln.at">www.fckapelln.at</a> oder auf <a href="www.kapelln.at">www.kapelln.at</a> einsehen.

Ich wünsche allen Mannschaften viel Erfolg und vor allem eine verletzungsfreie Saison!

Weitere wichtige Termine in den nächsten Monaten:

Sporttage des FC Kapelln
Pfingstsonntag 4.Juni 2017
MS Spiel gg. SU St.Veit
11 Uhr Spiel der Kampfmannschaft
13 Uhr Spiel der U23 Mannschaft
2 .Bubble Fußballturnier ab 16 Uhr

Pfingstmontag 5.Juni 2017 – Jugendsporttag Feldmesse mit 30 Jahr Feier



# **FC Kapelln**



#### Flohmarkt 2017

Am 4. und 5. März 2017 fand wieder unser alljährlicher Flohmarkt statt. Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden und Helferlein recht herzlich bedanken. Alle haben ihr Bestes gegeben und fleißig "Kramuri" verkauft.

Abschließend möchte ich mich im Voraus für ihre Unterstützung bedanken. In den vergangenen Tagen haben Jugend-spieler, Spieler aus dem Erwachsenenbereich und Funktionäre unsere Frühjahrsvorschau 2017 in ihren Briefkasten eingeworfen.

Mit dieser Information über den FC Kapelln haben sie auch Erlagscheine für den Mitgliedsbeitrag 2017 erhalten. Bitte unterstützen sie unseren Fußballverein

mit ihrer Spende.

DANKE! Die Spieler werden sie dafür mit ihrem Einsatz belohnen. Auch durch ihren zahlreichen Besuch bei Heimspielen können Sie die Mannschaften des FC Kapelln unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen Obmann Roman Thoma

# Kameradschaftsbund Kapelln



Das Jahr 2017 begann mit einer traurigen Nachricht. Bezirksobmann Franz Müllner ist auf tragi-

sche Weise aus unseren Reihen gerissen worden. Wir rückten am 26. Jän. 2017 mit der Fahne nach Oberwölbling aus, um an der Begräbnisfeierlichkeit teilzunehmen. Zahlreiche Verbände waren anwesend und trugen so an einer würdigen Beerdigung unseres Bezirksob-

mannes bei.

Leider hatten wir in Kapelln auch einen Todesfall zu beklagen. Kamerad Ing. Hermann Kroner ist am 28. Jän. 2017 verstorben. Eine Abordnung des Ortsverbandes nahm an der Verabschiedung auf dem Friedhof in St. Pölten teil.

Für das Frühjahr haben wir uns die Fertigstellung des Getränkeziehbrunnens auf dem Halterberg vorgenommen. Sobald es die Witterung zulässt, wird das Dach mit Holzschindeln gedeckt und der Getränkekorb mit der Seilwinde montiert. Nach dem Abtrocknen des Erdreichs erfolgt die Begrünung. Bei der Bergmesse am 25. Juni 2017 wird der Brunnen seiner Bestimmung übergeben werden.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Kapellnerinnen und Kapellnern ein frohes Osterfest

Josef Schmied, Obmann

beratung, planung und bauaufsicht für: elektrotechnik und haustechnik (heizung, klima, lüftung und sanitär), fern- und nahwärmeanlagen, fern- und nahwärmenetze, alternativenergien, energieausweisberechnung, energieberatung, geologische gutachten, projektmanagement und projektsteuerung



### Die Pfarre informiert - OSTERN

#### OSTERSONNTAG / AUFERSTEHUNG

1. Lesung: Apg 10,34a.–43 2. Lesung: Kol 3,1–4 Evangelium: Lk 24,1–12



Foto: Martin Falkensteiner

Gott aber hat ihn am dritten Tag auferweckt und hat ihn erscheinen lassen, zwar nicht dem ganzen Volk, wohl aber den von Gott vorherbestimmten Zeugen: uns, die wir mit ihm nach seiner Auferstehung von den Toten gegessen und getrunken haben.

(Apg 10,40-41)

#### AUFERSTEHUNG

aus der Trauer zur Freude aus der Verzweiflung zur Hoffnung aus dem Tod zum Leben

langsam aber stetig bricht das Leben durch besiegt das Licht die Dunkelheit das Dunkel der Nacht die Finsternis der Seele zerreißt den Schleier des Zweifels wird immer mehr zur Freude bis Hoffnung und Gewissheit siegen die Schatten des Todes sich lösen und der Jubel den Morgen bestimmt

(Ingrid Penner)



#### Ein gesegnetes Osterfest wünschen

Mag. Ferdinand Steinböck stelly. PGR-Vorsitzender

Dr. Gottfried Auer Provisor

#### Pfarrtermine

#### 09. April Palmsonntag

08.30 Uhr Palmweihe am Parkplatz der VS anschl. Gottesdienst 14.00 Uhr Kreuzweg

#### 11. April

18.00 Uhr Beichtgelegenheit 19.00 Uhr Hl. Messe

#### 13. April Gründonnerstag

18.00 Uhr Beichtgelegenheit 19.00 Uhr Hl. Messe – Feier vom letzten Abendmahl mit dem Singkreis

#### 14. April Karfreitag

07.00 Uhr Kreuzweg

19.00 Uhr Karfreitagsliturgie

#### 15. April Karsamstag

09.00 Uhr – 18.00 Uhr Anbetung 19.30 Uhr Osternachtsfeier – Beginn auf dem Friedhof

#### 16. April Ostersonntag

08.30 Uhr Hochamt mit dem Singkreis

#### 17. April Ostermontag

08.30 Uhr Emmausgang Treffpunkt Zöchbauer,

anschl. Hl. Messe mit Musikverein

#### 22. Mai

19.30 Uhr Bittgang in Etzersdorf

#### 23. Mai

19.30 Uhr Bittgang in Rassing

#### 25. Mai Christ Himmelfahr

08.30 Uhr Erstkommunion mit Pfarrkaffee

#### 28. Mai

08.30 Pfarrfest





## Geburten

**Samuel Michael Sattler,** Dorfgasse 11, 3141 Etzersdorf, geboren am 17.12.2016; Eltern: Michael und Anna Sattler

Valentin Gugerell, Ortsstraße 22, 3141 Etzersdorf, geboren am 13.01.2017; Eltern: Fabian Strobl und Patricia Gugerell

# Sterbefälle

**Ing. Hermann Kroner**, Schlösslgasse 2, 3141 Rassing, gestorben am 28.01.2017 **Josef Eder,** Killinger Straße 33, 3141 Etzersdorf, gestorben am 18.02.2017 Seite 21 TERMINVORSCHAU / INFO

# Sendungen bequem elektronisch empfangen

Die Anzahl jener Bürgerinnen und Bürger, die gerne elektronisch kommunizieren, ist ständig im Steigen. Unsere Gemeinde trägt dieser Entwicklung Rechnung und bietet ab nun verstärkt die Möglichkeit an, Sendungen von der Gemeindeverwaltung elektronisch empfangen zu können. Dieses Service ist für die Empfänger natürlich kostenlos! Der Versand

der Post erfolgt direkt per E-Mail an die Empfänger. Damit sind keine Zugangsdaten erforderlich und die Post der Gemeinde wird über die gewohnte E-Mail-Schiene angeliefert. Wenn auch Sie in Zukunft Post von der Gemeinde per E-Mail empfangen wollen, steht Ihnen über unsere Homepage ein Formular für die Einverständniserklärung zum Download zur Verfü-

gung. Wir benötigen von Ihnen nur Ihre Kontaktdaten, Ihre EDV-Nummer von der Abgaben- und Gebührenvorschreibung und Ihre Erklärung, dass Sie mit einer elektronischen Zustellung von Poststücken einverstanden sind. Wir bitten Sie, von der Möglichkeit des elektronischen Empfanges von Gemeinde-Postsendungen Gebrauch zu machen.

	TERMINVORSCHAU	Änderungen vorbehalten!
April 2017		-
01. April	Gemeindeputztag Treffpunkt 14.00 Uhr Gemeindehof	
02. April	Pfarrkaffee, Verkauf von Palmbuschen WIR NIEDERÖSTER	RREICHERINNEN
04. April	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 10.00 Uhr bis 11.30 Uh	r Gemeindeamt
04. April	Topothektermin	
06. April	Tagesausflug Seniorenbund	
18. April	Topothektermin	
20. April	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten	
24. April	Bauverhandlungstermin	
28./29 April	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr	
29./30. April	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger	
Mai 2017		
01. Mai	Saisoneröffnung am Themenweg, Hütte am Mittelpunkt von 1	NÖ geöffnet
	10.30 Uhr Schnupperführung mit Michaela Schicklgruber	
02. Mai	Topothektermin	
02. Mai	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr	Gemeindeamt
05. Mai	Tag der Musikschulen	
07. Mai	Florianifeier 08.30 Uhr Pfarrkirche	
07. Mai	Blumenmarkt DOERN	
09. Mai	Muttertagsfahrt Seniorenbund	
13. Mai	UTC Kapelln — Mascherlturnier und Tag der offenen Tür	
16. Mai	Topothektermin	
16. Mai	Mutter-Eltern-Beratung	
20. Mai	Mittelpunktlauf	
20./21. Mai	FF-Fest Kapelln im Meierhofstadl	
20. Mai	Seniorennachmittag FF-Kapelln	
25. Mai	Christi Himmelfahrt; Erstkommunion	
28. Mai	Pfarrfest und Tag der Blasmusik	
29. Mai	Bauverhandlungstermin	
29. Mai	5 Tagesfahrt Seniorenbund	
Juni 2017	A C/7 ** CC 00 00 III 1 :- 1 ( 00 III	
02. Juni	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr	
04. Juni	Sportfest FCK	
05. Juni	Jugendsporttag FCK mit Feier 30 Jahre FC	
06. Juni 09. Juni	Topothektermin Sonnwendfeuer Tennisverein	
11. Juni	Pfarrkaffee	
13. Juni	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr	Gamaindaamt
17./18. Juni	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger	Genicingcanit
20. Juni	Topothektermin	
20. Juni	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten	
25. Juni	Bergmesse ÖKB in Rassing 10.00 Uhr	
26. Juni	Bauverhandlungstermin	
29. Juni	Zeugnisverteilung Musikschulverband NÖ Mitte	
27. Julii	Deagnisterioning mashesonary cround to mine	

AUS DER GEMEINDE Seite 22

# **Laufclub Kapelln**

#### Überraschungserfolg des NÖ Mittelpunktlaufes!

In der Weihnachtsausgabe der Gemeindezeitung konnte von den mehr als positiven Zwischenständen in der Österreichweiten HD Wertung bzw. unserer internen Vereinswertung berichtet werden. Nun können die Endstände bekanntgegeben werden. Durch einen grandiosen Endspurt mit über 30 Starts allein bei den verschiedenen Silvesterläufen, konnte sich der LC Kapelln noch vor dem SC Zwickl Zwettl den 9. Gesamtrang in der österreichweit geführten Vereinswertung sichern. Obwohl die Laufkollegen aus dem Waldviertel noch kräftigst mobilisiert hatten, konnte sich der LC Kapelln mit gesamt 24.192,88 Punkten in diesem Duell durchsetzen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön alle die mitgeholfen haben, diesen Erfolg zu

Auch bei der Einzelwertung hatten unsere Mitglieder die Nase vorne. Bei den Frauen konnte Daniela Oberleitner den Klassensieg in der W30 erringen und Sabine Pointner Rang 2 erzielen. Die beiden wurden bei der Pokalübergabe am 19.02.2017 in Wien gebührend gefeiert. Leopold Gstöttner erreichte den hervorragenden Platz 20, dicht gefolgt von Markus Tinkhauser auf Platz 22

Die Sieger in der Vereinswertung wurden im Anschluss des traditionellen vereinsinternen "Kekserllaufes" geehrt. Vereinsmeister wurde Markus Tinkhauser, Vereinsmeisterin Daniela Oberleitner. Weitere Details zu unseren Erfolgen, Teilnahmen an Wettbewerben mit Bildern findet man unserer topaktuellen Homepage unter www.lckapelln.at

Einen unglaublichen Überraschungserfolgt durfte unser Mittelpunktlauf 2016 feiern. Bei einer Wahl des beliebtesten Laufevents in Österreich belegte unser NÖ



Die erfolgreiche LC Kapelln Mannschaft beim Silvesterlauf in Neidling.

Mittelpunktlauf aus rund 1.000 Läufen den 10. Gesamtrang! An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren, die es ermöglicht haben, dass wir mit unserem kleinen Lauf derart überzeugen konnten. Wir werden natürlich weiterhin versuchen, unseren Besuchern ein tolles Lauffest zu bieten.

Wir veranstalten auch heuer wieder unseren NÖ Mittelpunktlauf. Dieses Jahr bereits zum fünfzehnten Mal. Aufgrund des kleinen Jubiläums freuen wir uns, dass wir allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Anschluss des Laufes eine hochwertige Erinnerungsmedaille überreichen können. Neu ist ein Funrun über die Distanz von knapp 2,5km und eine nur über die Online Voranmeldung anzumeldende Mannschaftswertung beim Hauptlauf.

Programm NÖ Mittelpunktlauf 2017:

12:45 Uhr: Lauf 1 KINDER über 300 m

U6 m/w Jg. 2012 und jünger U8 m/w Jg. 2010 – 2011

13:00 Uhr: Lauf 2 KINDER über 600 m U10 m/w Jg. 2008 - 2009 U12 m/w Jg. 2006 - 2007

13:30 Uhr: SIEGEREHRUNG KINDER

14:00 Uhr: Lauf 3 NEU! FUN RUN ca. 2.500 m

ideal als "Warmup" für Frauenlauf oder Ironman am nächsten Tag m/w Top3, m/w schnellste KapellnerIn und eine Jugendwertung m/w U14, U16

14:45 Uhr: Lauf 4 NORDIC WALKING-BEWERB 7.600 m 15:00 Uhr: Lauf 5 HAUPTLAUF "MITTELPUNKTLAUF" 7.600

Veranstaltung zum "St. Pöltner Bezirkslaufcup"

**NEU!** Mannschaftswertung **16:00 Uhr: Lauf 6 STAFFEL-LAUF** 

Für Firmen, Vereine, Gemeinderäte und alle die Spaß am Laufen haben. 3 x 600 m

ca. 16:30 Uhr: SIEGEREH-RUNG

Weitere Details bzw. zur Onlineanmeldung über www.lckapelln.at



Seite 23 **WERBUNG** 



### **Beraten Bewerten** Vermitteln



"Skirennen werden im Sommer entschieden"

(P. Müller, Abfahrtsweltmeister)

Mein persönlicher IMMORAT:

Erfolgreich bewerten und verwerten wir Liegenschaften für unsere Kun-

Die beste Zeit ihre Immobilie im perfekten Licht zu präsentieren beginnt

Rufen Sie einfach unverbindlich an -Ich freue mich auf Sie!

Ihre persönliche Immobilienexpertin

Irene Köszali, akad. IM



3141 Kapelln | Aufeld 35 | ikimmo.at | service@ikimmo.at | 0664/22 38 007



- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE
- . REPARATUR

#### Wie fit ist Ihr Rasenmäher?



Entsorgung, Luftfilter reinigen, einstellen usw., inklusive Material um €

Eventuelle Reparaturen und Ersatzteile werden gesondert verrechnet.



Lassen Sie mähen... Flüsterleise Rasenroboter als eifrige Gartenhelfer!

3140 Pottenbrunn, Pergenstraße 3, Tel.: 02742/42220 office@gartentechnik-schoen.at



#### Autohaus Hofbauer GmbH

3141 Kapelln an der Perschling Hauptstraße 12 Telefon +43 2784 2203 www.hofbauer.co.at

WERBUNG Seite 24



# HAASFINANZ

# IHR VERSICHERUNGSMAKLER UND PENSIONSEXPERTE

# Ein Vergleich der sich lohnt ... ... garantiert gut und günstig versichert!



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen Ihr Versicherungsmakler - Mario Haas

0660 / 73 55 314 - mario.haas@haasfinanz.at - 3141 Kapelln, Ahorngasse 1/1

www.haasfinanz.at

www.maklergruppe.at

Verwenden Sie auch schon den EINKAUFSFÜHRER?

mein-einkaufsführer.com
Wir bewerben unsere Region.

unter <u>www.mein-einkaufsführer.com</u> finden Sie Waren und Dienstleistungen in Ihrer Region auf einem Klick



Teilnehmende Betriebe sind mit diesem Aufkleber gekennzeichnet!



Impressum: MEKF Media OG, Herzogenburgerstrasse 45, 3133 Traismauer office@mekf-media.com, Copyrights photos by iStockphoto.com



70hann Radlherr

Ihre Bestattung im Mittelpunkt NÖ Böheimkirchen und der umliegenden Gemeinden Pachtbetrieb der Stadtwerke St. Pölten - Städtische Bestattung

3141 Kapelln, Hauptstraße 14

☎ (02784) 2265 Fax Dw 4

3071 Böheimkirchen, Untere Hauptstraße 16

☎ (0664) 195 16 28

Wenn es Abschied nehmen heißt, stehen wir jederzeit mit Rat und Hilfe zur Seite.

Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung im Familienbetrieb sichern wir Ihnen persönliche, kompetente und verständnisvolle Betreuung zu.



Seite 25 WERBUNG

# SERVICEANGEBOT FÜR IHR ZUHAUSE



#### Zuverlässig, sicher und sauber

In Ihrem Heizkessel geht es heiß her. Und das durchschnittlich 1900 Stunden im Jahr. Deshalb sollte der Heizkessel regelmäßig gereinigt und gewartet werden. Ein sauberer Kessel arbeitet nämlich effizienter und hält länger. Ablagerungen werden verhindert, Energieverbrauch und Schadstoffausstoß reduziert. So schonen Sie nicht nur die Umwelt, sondern auch gleichzeitig Ihre Brieftasche. Lehnen Sie sich ganz entspannt zurück und genießen Sie die Sicherheit, dass Ihre Haustechnikanlage perfekt funktioniert, dass sie den Normvorschriften entspricht und energieeffizient arbeitet. Dafür sorgen unsere Servicetechniker und Systempartner mit einem ganz auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Service- und Wartungskonzept. Wir überwachen, prüfen und analysieren. Wir reinigen, servicieren und warten. Egal, ob es sich dabei um Heizungsthermen, Lüftungsanlagen oder Solartechnik handelt. Profitieren Sie von mehr Sicherheit, Effizienz, Sparsamkeit und einer langen Lebensdauer Ihrer Haustechnik.

Unser Serviceteam steht Ihnen gerne tatkräftig zur Seite. Mit unseren Rundum-Services machen wir Ihnen die Wartung oder Sanierung so einfach und entspannt wie möglich. Wir beraten Sie gerne.







# Wildburger & Partner Installationen GmbH

Tiroler Straße 1 • 3105 St. Pölten-Unterradlberg T 02742 26608 • F 02742 2660890 office@wildburger-installationen.at www.wildburger-installationen.at

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:00 Uhr Freitag von 07:00 bis 13:00 Uhr



# Ärzte - Dienstplan

April	201	7
-------	-----	---

01./02. Dr. R. Rabl u. Dr.V.Taschler-Rabl OG GRUPPENPRAXIS, Reidling-Sitzenberg

02276/2401

08./09. Zwentendorf Dr. RICHTER Harald 02277/2208 Dr. HAAS Jürgen Kapelln, Perschling 15./16. 0676/4090414 17. Dr. WITSCH Vera Atzenbrugg-Heiligeneich 02275/5253 22./23. Atzenbrugg-Heiligeneich Dr. WITSCH Vera 02275/5253 Dr. R. Rabl u. Dr.V. Taschler-Rabl OG GRUPPENPRAXIS, Reidling-Sitzenberg 29./30.

02276/2401

#### Mai 2017

1. Dr. R. Rabl u. Dr.V.Taschler-Rabl OG GRUPPENPRAXIS, Reidling-Sitzenberg

02276/2401

06./07. Dr. RICHTER Harald Zwentendorf 02277/2208 Atzenbrugg-Heiligeneich 13./14. Dr. WITSCH Vera 02275/5253 Kapelln, Perschling 20./21. Dr. HAAS Jürgen 0676/4090414 Dr. RICHTER Harald 25. Zwentendorf 02277/2208 Dr. R. Rabl u. Dr.V. Taschler-Rabl OG GRUPPENPRAXIS, Reidling-Sitzenberg 27./28.

02276/2401

#### Juni 2017

03./04./05. Dr. RICHTER Harald Zwentendorf 02277/2208
10./11. Dr. WITSCH Vera Atzenbrugg-Heiligeneich 02275/5253
15. Dr. R. Rabl u. Dr.V.Taschler-Rabl OG GRUPPENPRAXIS, Reidling-Sitzenberg

02276/2401

17./18. Dr. HAAS Jürgen Kapelln, Perschling 0676/4090414 24. Dr. WITSCH Vera Atzenbrugg-Heiligeneich 02275/5253

Änderungen vorbehalten!

Abfindungsbrennerei Franz Gruber Thalheim 19 A 3141 Kapelln T ++43 676|3003713 destillerie 19erhaus, at





# Auszeichnungen auf der Ab Hof Messe Wieselburg 2017

- Gold mit 20 Punkten für Hefebrand
- Gold mit 18 Punkten für Pfirsichbrand
- Silber mit 17 Punkten Quittenbrand
- Landessiegel 14 Punkte für Zirbengeist und Kriecherlbrand

Verkostung und Verkauf der Edelbrände im neuen Verkaufslokal ab 21.April jeden Freitag ab 18 Uhr und nach tel. Vereinbarung 0676|3003713 Seite 27 WERBUNG / INFO

#### Die Marktgemeinde Kapelln bietet generalsanierte Wohnungen im Zentrum von Kapelln zur Vermietung an

#### Wohnung mit 33 m<sup>2</sup>

im Erdgeschoß, Wohn-, Schlaf-, Essbereich, Vorraum, WC und Dusche, mtl. Miete incl. Betriebskosten 364,65 EUR. Kautionszahlung von zwei Monatsmieten, dazu gehört ein Kellerabteil, Wohnbeihilfe möglich



#### Wohnung mit 57 m<sup>2</sup>

im 1. Stock, zwei Zimmer, Küche, Bad und WC, Vorraum, Küche möbliert (s. Foto), dazu ein Kellerabteil, Aufzug im Haus vorhanden, mtl. Miete incl. Betriebskosten 632,-- EUR, Kautionszahlung von zwei Monatsmieten, Wohnbeihilfe mög-

#### Wohnung mit 38 m<sup>2</sup>

im 1. Stock, Wohn-, Schlaf- und Essbereich, Küche, Vorraum, WC und Dusche, mtl. Miete incl. Betriebskosten 425,21 EUR, Kautionszahlung von zwei Monatsmieten, dazu ein Kellerabteil, Aufzug im Haus vorhanden, Wohnbeihilfe möglich

02784 / 2269

#### Wohnung mit 41 m<sup>2</sup>

im Erdgeschoß, Wohn-, Schlaf-, Essbereich, Vorraum, WC und Dusche, mtl. Miete incl. Betriebskosten 459,24 EUR, Kautionszahlung von zwei Monatsmieten, dazu ein Kellerabteil, Wohnbeihilfe möglich

#### Wohnung mit 32 m<sup>2</sup>

SATELLITENANLAGEN

im 1. Stock, Wohn-, Schlaf- und Essbereich, Vorraum, WC und Dusche, mtl. Miete incl. Betriebskosten 360,68 EUR, Kautionszahlung von zwei Monatsmieten, dazu ein Kellerabteil, Aufzug im Haus vorhanden, Wohnbeihilfe möglich.

Auskunft: Gemeindeamt Kapelln unter der Tel. Nr. 02784/2266 11 – Fr. Gölß

ELEKTRO BAUCHNER

Anlagenbau -Elektrogeräte - Verkauf u. Service - EDV - Netzwerke



#### "Osterwunsch"

Ich wünsche Euch zum Osterfest, dass Ihr mit Freuden seht. wie alles, weil's der Himmel will wahrhaftig aufersteht.

Das Dunkle weicht, das Kalte schmilzt, erstarrte Wasser fließen und duftend bricht die Erde auf. um wieder neu zu sprießen.

Wir alle müssen eines Tages von dieser Erde geh'n. Wir werden, wenn der Himmel will, wie Ostern auferstehn!

Volksgut



Christa Eigner (Bildmitte) aus Pönning ist seit dem 1. Februar 2010 als Reinigungskraft bei der Marktgemeinde Kapelln tätig. Im Februar feierte sie Ihren 50. Geburtstag. Für die Kollegenschaft überbrachten Gerhard Summerer, Christoph Schulz, Claudia Eder, Christoph Schröpfer, Silvia Gölß, Vizebürgermeister Franz Rödl, Amtsleiter Alfred Staudinger und Bürgermeister Ing. Alois Vogl die besten Glückwünsche.

Hochenthaner's Kellerstöckl war Schauplatz des Doppeljubiläums von Maria und Engelbert Prisching.

Maria Prisching beging Ihren 80igsten Geburtstag.

Gemeinsam feierten Engelbert und Maria Prisching in einem musikalisch umrahmten Fest Ihre Diamanthochzeit.

Monsignore Dr. Gottfried Auer erteilte den kirchlichen Segen und gratulierte im Namen der Pfarre.

Bürgermeister Ing. Alois Vogl (links) und Amtsleiter Alfred Staudinger (rechts) überbrachten die Glückwünsche der Marktgemeinde Kapelln.





Josef Wurst aus Oberkilling beging seinen 85. Geburtstag. Gefeiert wurde mit der Familie, den Verwandten und Freunden im Heurigenlokal seines Neffen Wurst-Gradinger am Seebach in Pottenbrunn.

Obwohl es bei halbrunden nicht üblich ist überbrachte, auch Bürgermeister Ing. Alois Vogl Glückwünsche, da Ihn eine lange Freundschaft mit der Familie Wurst verbindet.

Am Bild von links nach rechts:

Enkelin Perdita, Sohn Franz, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Jubilar Josef Wurst, Sohn Josef, Tochter Heidi, und den 3 Enkel.



#### RUFHILFE – EIN MEHR AN SICHERHEIT

Mit der Rufhilfe tragen Sie Ihren persönlichen Notruf immer am Handgelenk. Egal, was passiert, Sie sind mit der Notrufzentrale verbunden und können Hilfe rufen.

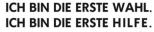
#### FREIWILLIGE MITARBEIT

Die Gesundheits- und Sozialen Diensten freuen sich über freiwillige Mitarbeiter/innen, z.B. für die Rufhilfe, Krisenintervention, Besuchs- und Begleitdienst, Seniorentreff oder das Lernhaus Herzogenburg.

Informationen unter: 02782 / 811 45 werktags von 6 bis 18 Uhr St. Pöltner Straße 43, 3130 Herzogenburg

Aus Liebe zum Menschen.





Finde uns auch online unter:

ww.roteskreuz.at/herzogenburg www.facebook.com/rkhzbg



Erste Hilfe für den Führerschein 24. Juni 2017, 13:00 - 19:00 Uhr

I. Juni 2017, 13:00 - 19:00 Uhr Bezirksstelle Herzogenburg

Kosten pro Teilnehmer: € 65,--

Anmeldungen unter: 02782 / 811 45 oder per Mail an: herzogenburg@n.roteskreuz.at

Aus Liebe zum Menschen



#### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger von: "Aktuelle Informationen aus der Gemeinde": Marktgemeinde Kapelln Erscheinungsort: Kapelln:

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Silvia Gölß

Produktion: digitaldruck.at Druck- und Handelsgesellschaft m.b.H. 2544 Leobersdorf

www.kapelln.at